28. Via Ferrata Sci Club 18

Schwierigkeit	D
Aufstieg gesamt	650 hm
Kletterzeit	2,5 h
Gehzeit gesamt	3,5 h
Absicherung	sehr gut
Zustieg zur Wand	1 h
Abstieg	mit Seilbahn
Ausrichtung	Nordwest

28

Anfahrt und Ausgangspunkt:

Bis nach Toblach, dort links abbiegen und weiter durch das Höhlensteintal nach Cortina. Großer, gebührenpflichtiger Parkplatz beim Busbahnhof direkt in Cortina (Talstation der Faloria-Seilbahn). Dort ist auch die Auffahrt bis zur Mittelstation „Mandres“.

Schwierigkeit und allgemeine Informationen:

Neben dem Klettersteig „I magnifici 4“ momentan sicherlich eine der schwierigsten Klettersteigrouten in den Dolomiten. Im Gegensatz zu dem Klettersteig „I magnifici 4“ sind hier die Schwierigkeiten durchgehend und anhaltend. Die im Jahre 2009 angelegte Route ist bestens abgesichert. Ein Rückzug nach unten kann relativ problematisch sein.

Zustieg:

Von der Mittelstation (1.480m) folgt man dem bestens beschilderten Weg bis zum Einstieg.

Routen-Info:

Sehr schön angelegter Klettersteig, der viel Armkraft und eine gute Fußtechnik voraussetzt. Obwohl die Route nicht allzu viele Höhenmeter aufweist, sollte man ihre Länge nicht unterschätzen (die Route leitet im oberen Teil nicht direkt zum Ausstiegsplateau, sondern man muss einen verborgenen Felsturm umgehen). Der Zustieg ist zum Teil steil und anstrengend. Großartiges Halbtagesunternehmen, bei stabilem Wetter auch am Nachmittag noch möglich.

Highlights:

Hängebrücken, der Lagazuoi-Stollen. Blick vom Lagazuoi auf die Marmolada – die Königin der Dolomiten,

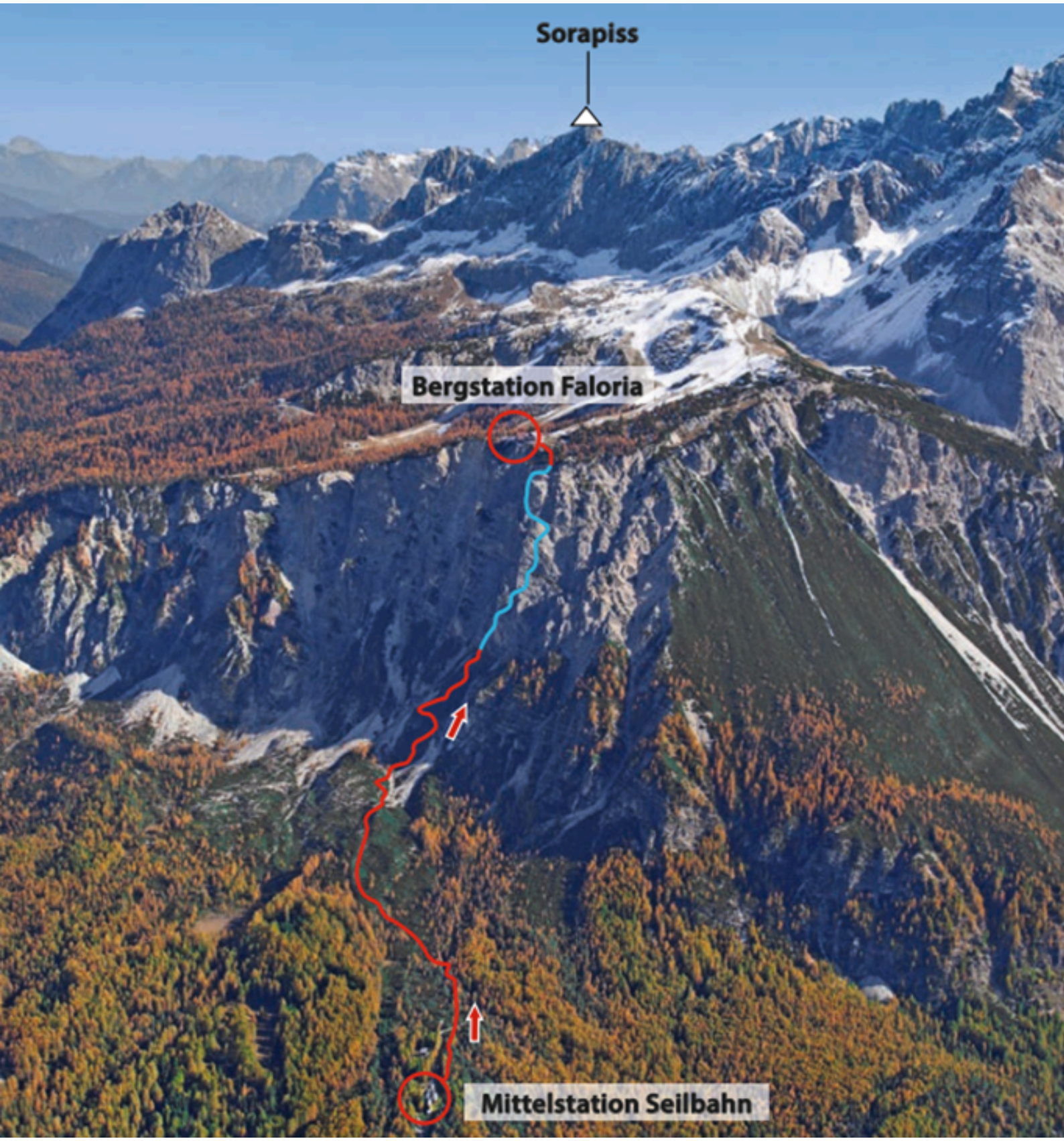
Charakteristik und technische Details:

Steiler, auf Strecken auch leicht überhängender und durchwegs schwieriger Anstieg. Großteils nur mit Stahlseilen gesichert. Schwierige Quergänge, in denen eine zusätzliche, kurze Sicherungsschlinge von Vorteil sein kann! Gute Klettertechnik und Erfahrung am Klettersteig erforderlich.

Abstieg:

Vom Ausstieg in ein paar Minuten zur Bergstation (2.123m) der Faloria-Seilbahn, mit der man gemütlich zurück ins Tal fahren kann.

BERGHOTEL SEXTEN-DOLOMITI ★★★★S
Wanderhotels best alpine


Sorapiss
Bergstation Faloria
Mittelstation Seilbahn